



Der Spatz und der Igel

Vorlesedauer: etwa 5 Minuten

Zum Vorlesen: ab 4 Jahren

Art: Gute-Nacht-Geschichte von EmHeMa

Hier beginnt die Fabel

Der kleine Spatz Pepe möchte so elegant und gut fliegen, wie die Schwalben des Waldes. Leider gelingen seine Flugversuche nicht immer, was ihn frustriert.

Nach einem fehlgeschlagenen Versuch trifft er den Igel Swineigel, der ihm erklärt, dass auch die Schwalben lange Zeit üben mussten, um ihren Flug zu perfektionieren.

Pepe übt jeden Tag das Fliegen, sodass er am Ende sogar mit den Schwalben mitfliegen kann und ein wahrer Meister der Flugkünste wird.

Einst lebte in einem bunten Wald, wo die Bäume wie Pinselstriche am Himmel standen und die Blumen in allen Farben des Regenbogens blühten, ein kleiner Vogel namens Pepe. Pepe war ein junger Spatz, der davon träumte, eines Tages so elegant und anmutig wie die Schwalben zu fliegen, die hoch über den Baumwipfeln ihre kunstvollen Flugmanöver vollführten.



Doch jedes Mal, wenn Pepe versuchte, es ihnen gleich zu tun, endete sein Flug unbeholfen – manchmal sogar in einem kleinen Sturzflug. Eines Tages, nach einem besonders missglückten Versuch, landete Pepe direkt neben dem klugen Kopf des Waldes, dem schlaun Igel Swineigel.



„Oje, Pepe“, rief Swineigel. „Ist alles in Ordnung? Was machst du da?“ Der kleine Spatz saß unbeholfen neben seinem stacheligen Freund, den Blick frustriert auf den Boden gerichtet.

Beschämt piepste Pepe: „Ich möchte fliegen können wie die Schwalben! Aber egal, wie sehr ich es auch versuche, ich schaffe es einfach nicht. Jedes Mal, wenn ich versuche, so elegante Kurven und Loopings zu fliegen, versagen meine Flügel und ich falle.“

Swineigel lächelte sanft und sagte: „Mein lieber Pepe, du darfst nicht so schnell aufgeben. Übung macht den Meister. Fliegen wie die Schwalben erfordert nicht nur Talent, sondern auch viel Geduld und Ausdauer.“

„Aber ich übe doch jeden Tag“, erwiderte Pepe frustriert, „und trotzdem sehe ich keine Fortschritte.“

„Dann übe weiter, mein kleiner Freund“, ermutigte Swineigel den kleinen Spatz. „Übung bedeutet nicht nur, etwas immer wieder zu tun, sondern auch, daraus zu lernen und sich mit jedem Versuch zu verbessern. Die Schwalben sind nicht über Nacht zu Meistern des Fliegens geworden. Sie haben es immer und immer wieder versucht, bis sie es perfektioniert hatten.“

So begann Pepe jeden Tag in kleinen Schritten an seinen Flugkünsten zu arbeiten. Am ersten Tag flog er von einem kleinen Ast aus aufregende Kurven, bewegte sich elegant zwischen dem dichten Geäst der starken Eichen und landete gekonnt zwischen den bunten Blumen einer Lichtung inmitten des Waldes. Es dauerte nicht lange, bis auch die höchsten und ältesten Bäume keine Herausforderung mehr für ihn waren. Wie ein Teil eines Puzzles fügte er sich in den Schwarm der Schwalben ein, die ihre beeindruckenden Flugkünste den Tieren des Waldes präsentierten. Mit der Zeit wurde sein Flug sicherer, seine Manöver wurden eleganter, und schließlich konnte er mit den Schwalben am Himmel mithalten.

Nach einem Tag voller spaßiger Flüge landete Pepe schließlich an genau demselben Ort, an welchem er zuvor den Igel getroffen hatte. Wie durch einen Zufall war Swineigel auch an diesem Tag dort auf der Suche nach schmackhaften Regenwürmern. „Pepe,“ sagte der Igel, als er den kleinen Spatzen erblickte. „Ich sehe, dass dein Flug dem der Schwalben nun gleicht.“ Pepe piepste vor Freude. „Oh ja! Du hattest recht mit deinen Worten. Es ist wirklich die Übung, die den Meister macht.“

Seit diesem Tag ließ sich Pepe durch Misserfolg nicht entmutigen. Wenn ihm etwas nicht gelang, erinnerte sich an die klugen Worte des Igels und übte so lange, bis ihm die Dinge, die er lernen wollte, gelangen. So wurde Pepe zu einem der besten Flieger im gesamten Wald.

Was ist die Moral der Fabel „Der Spatz und der Igel?“

Die Fabel zeigt, dass noch kein Meister vom Himmel gefallen ist. Wir können nicht alle Dinge von Anfang an perfekt beherrschen; besonders schwierige Aufgaben – sei es im Leben, im Beruf oder in zwischenmenschlichen Beziehungen – müssen wir Schritt für Schritt lernen, um sie zu meistern. Der kleine Spatz Pepe möchte genau so gut fliegen, wie die Schwalben, die Meister ihres Fachs sind. Er lernt, dass auch die Schwalben lange Zeit trainieren mussten, um ihre Künste zu perfektionieren. So ist es auch im Leben: Nur wer regelmäßig seine Kompetenzen trainiert, kann ein wahrer Meister werden.

Für die Erwachsenen

Schwierige Wörter kurz erklärt

- Spatz – ein kleiner brauner Singvogel, auch Sperling genannt
- Schwalbe – ein Vogel, der besonders schnell und wendig fliegt
- Flugkünste – die Fähigkeit, gut und geschickt zu fliegen
- meistern – etwas so gut können, dass es gelingt

Fragen zum Weitererzählen

- Warum vergleicht sich Pepe ausgerechnet mit den Schwalben?
- Was sagt der Igel ihm, das ihn weiterbringt?
- Woran merkt man, dass man besser wird?
- Wen bewunderst du – und weißt du, wie lange der geübt hat?

Wie es weitergeht

Diese Geschichten sind an unserer eigenen Bettkante entstanden – abends, weil die Bücher im Regal irgendwann durch waren. Daraus ist eine ganze Reihe geworden – sechs Bände für Kinder von vier bis sieben Jahren:

Ritter Emil & Zauberer Henry

Emil ist der Ältere und der Mutige, Henry der Jüngere und der, der nachdenkt. Gelöst wird nie durch einen allein. Jeder Band ist abgeschlossen, zehn bis fünfzehn Minuten Vorlesezeit.

Einzel 15,00 € · alle sechs zusammen 79,00 € statt 90,00 €

Gedruckt bei einem Familienbetrieb in Polen, verschickt aus Osnabrück.



Welcher Band zu Ihrem Kind passt, zeigt der Buchfinder

Code mit der Handykamera scannen – oder emhema.de/pages/buchfinder aufrufen.

Alle 274 Geschichten kostenlos auf emhema.de



Band 1 · Rüstung



Band 2 · Wolkenstadt



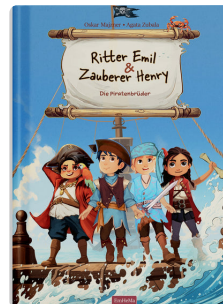
Band 3 · Dinosaurier



Band 4 · Dracheneier



Band 5 · Drachenrennen



Band 6 · Piraten